

Stadt Dargun

Niederschrift öffentlich

Sitzung des Bauausschusses der Stadt Dargun

Sitzungstermin: Mittwoch, 02.11.2022

Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr

Sitzungsende: Uhr

Ort, Raum: Rathaussaal, Platz des Friedens 6, 17159 Dargun

Anwesend

Vorsitz

Klaus Paal

Mitglieder

Rolf Hübner

Tom Knoche

Horst Kohnke

Katja Schulz

Verwaltung

Bent Russow

Roswitha Trost

Diana Wegner

Sirko Wellnitz

Abwesend

Mitglieder

Klaus Kohl

entschuldigt

Manfred Russow

entschuldigt

Gäste:

Frau Gercke - Nordkurier

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Regularien (Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit)
2. Feststellung des Protokolls der öffentlichen Sitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Anfragen der Stadtvertreter
6. Informationsstand Baumaßnahmen
7. Öffentliche Vorlagen
 - 7.1. Billigung und Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 18 "Ausbau" der Stadt Dargun 48-2022
 - 7.2. Genehmigung 1. Nachtrag zur Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Leiter des Straßenbauamtes Neustrelitz, dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, vertreten durch den Landrat und der Stadt Dargun, vertreten durch den Bürgermeister, über die Umstufungen in Dargun nach Fertigstellung und Verkehrsfreigabe der B110 Ortsumgehung Dargun
Die mit Beschluss 44/2020 genehmigte Vereinbarung zur Umwidmung, Einziehung und Rückbau von Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen im Zuge der Herstellung der Ortsumgehung B110 muss laut Hinweis der Planfeststellungsbehörde konkretisiert werden. 44-2022
8. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

1. Feststellung des Protokolls der nichtöffentlichen Sitzung
2. Nichtöffentliche Vorlagen
 - 2.1. Antrag auf Abweichung - Errichtung Doppelcarport und Abstellschuppen
 - 2.2. Bauantrag - Aufstellen eines Heizöltanks auf neuer Sohlplatte
 - 2.3. Antrag auf Umbau und Wiederaufnahme Wohnnutzung durch 2 WE in DHH

3. Verschiedenes
4. Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Regularien (Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit)

Herr Paal eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Herr Paal stellt fest, dass 4 von 7 Bauausschussmitgliedern anwesend sind. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

2. Feststellung des Protokolls der öffentlichen Sitzung

Die Protokollkontrolle wurde auf die nächste Sitzung verschoben.

3. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt, da keine Anwohner anwesend waren.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es wurden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	0

5. Anfragen der Stadtvertreter

Es wurden keine Anfragen gestellt.

6. Informationsstand Baumaßnahmen

- Hr. Russow berichtet über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen Lindenweg, Ländlicher Weg Nr. 7, Jüdischer Friedhof, Einbau von Toiletten im Speicher und Fenster an der Klosterkirche.
 - Fr. Schulz ergänzt, dass die Baumaßnahme am Glasower Bach am 04.11.2022 abgenommen wird.
-

7. Öffentliche Vorlagen

7.1. Billigung und Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 18 "Ausbau" der Stadt Dargun**48-2022****Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Dargun beschließt:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 18 „Ausbau“ der Stadt Dargun sowie der Entwurf der Begründung (einschließlich Umweltbericht) werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt und zur Auslage bestimmt.
2. Der Entwurf des Planes und der Begründungen (einschließlich Umweltbericht) sind nach § 3 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Die Behörden sind über die Auslegung zu informieren.
3. Die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

- Fr. Wegner erläutert den Stand des B-Plan-Verfahrens. Die Grundflächenzahl wurde auf 0,3 reduziert, da die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen bei einer Grundflächenzahl von 0,4 ein noch höheres Ausmaß annehmen würden. Über die Ausgleichsmaßnahmen ist noch nicht abschließend entschieden worden.

- Hr. Knoche schlägt als Ausgleichsmaßnahme die Entkusselung der Wacholder Heide am Rodelberg vor.

- Fr. Schulz schlägt die Renaturierung eines Flusslaufs vor.

- Fr. Wegner bittet um Zustimmung zur Billigung und Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 18 „Ausbau“ der Stadt Dargun.

- Der Bauausschuss stimmt der Billigung und Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 18 „Ausbau“ der Stadt Dargun einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	0

7.2. Genehmigung 1. Nachtrag zur Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Leiter des Straßenbauamtes Neustrelitz, dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, vertreten durch den Landrat und der Stadt Dargun, vertreten durch den Bürgermeister, über die Umstufungen in Dargun nach Fertigstellung und Verkehrsfreigabe der B110 Ortsumgehung Dargun**44-2022****Beschluss:**

Die Stadtvertretung stimmt dem 1. Nachtrag zur Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Leiter des Straßenbauamtes Neustrelitz, dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, vertreten durch den Landrat und der Stadt Dargun, vertreten durch den Bürgermeister, über die Umstufungen in Dargun nach Fertigstellung und Verkehrsfreigabe der B110 Ortsumgehung Dargun zu.

- Fr. Wegner erläutert, dass die mit Beschluss 44/2020 vom 13.10.2020 geschlossene Vereinbarung zur Umwidmung, Einziehung und Rückbau von Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen im Zuge der Herstellung der Ortsumgehung B110 juristisch überprüft wurde und aufgrund dessen konkretisiert werden musste. Abschnitte wurden genauer bezeichnet und Netzknotenpunkte hinzugefügt. Inhaltlich hat sich grundsätzlich nichts verändert. Fr. Wegner bittet um Zustimmung zu diesem Nachtrag.

- Der Bauausschuss stimmt dem Nachtrag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	0

8. Verschiedenes

Hr. Paal erkundigt sich nach dem Sachstand zur Ortsumgehung B110 Dargun. In diesem Jahr sollten Fledermäuse umgesiedelt und Straßenbäume gefällt werden. Dies ist augenscheinlich noch nicht passiert.

Hr. Russow gibt zur Antwort, dass tatsächlich noch nichts passiert ist, aber nach wie vor in diesem Jahr mit diesen Maßnahmen begonnen werden soll, da es eine jahreszeitliche Bindung gibt (z.B. Fällung von Bäumen nur von Oktober bis Februar). Allerdings gibt es Probleme beim Grunderwerb. Auch die Zauneidechsen müssen umgesetzt werden. Die Zäune, die dazu jetzt gestellt werden müssten, um die Eidechsen umzuleiten, würden aber auch auf fremden Boden stehen. Daher muss hier erst eine Klärung durch das Straßenbauamt erzielt werden.

Vorsitz:

Schriftführung:

Klaus Paal

Diana Wegner